Objekt: Gartentisch, Ummendorfer Sandstein

Museum: Börde-Museum Burg
Ummendorf
Meyendorffstraße 4
39365 Ummendorf
(03 94 09) 522
boerde-museum@landkreis-boerde.de

Sammlung: Sandstein

Inventarnummer: BMBU 2009-1478

### Beschreibung

Dieser Gartentisch aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert stammt von einem Ummendorfer Grundstück, vis-à-vis des Burgeinganges, und wurde 1972 für die Sammlung erworben. Zur Zeit der Herstellung dieses Tisches gehörte das Grundstück Georg Christoph Leitholdt, dem Inspektor der königlichen Quadersteinbrüche im Magdeburgischen. Auf ihn weisen die Initialen "G C L" hin, welche an einer Längsseite des Tisches angebracht sind. Leithold(t) (1737 oder 1738-1803) stammte aus Bayreuth und wirkte mindestens seit den 1780er Jahren in der Region. Er verstarb 1803 im Alter von 65 Jahren in Ummendorf. (Der Grabstein ist erhalten und seit der Sonderausstellung des Museums zum Thema "Sandstein von der oberen Aller", im Jahr 2000, im Burghof aufgestellt.)

Die Tischplatte ruht auf einem korbbogenförmig bzw. bogenförmig ausgehöhlten Steinblock mit barock geschwungenen Beinen an den Ecken.

Eine der Längsseiten des Steinblocks weist neben einer Mittelrosette die Initialen "G C L" und die Jahreszahl 1791 auf. An dieser Seite sind die untersten, ausgestellten Enden der Tischbeine abgebrochen. Die Tischkonstruktion ruht auf einer im Boden versenkten Steinplatte.

#### Grunddaten

Material/Technik: Sandstein (Rhät-Sandstein von der oberen

Aller), Steinmetzarbeit

Maße: Tischplatte. 1570 mm x 940 mm, Stärke 120

mm; Tischhöhe 760 mm; Außenmaß des

Tischsockels 119x58cm; Maße der

Bodenplatte 114x51cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1791

wer

WO

Wurde genutzt wann 1791-1803

wer Georg Christoph Leitholdt (-1803)

wo Ummendorf (Börde)

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Königliche Quadersteinbrüche (Rothenburg und

Siebigkerode)

WO

# Schlagworte

• Gartenmöbel

• Sandstein

• Sandstein von der oberen Aller

### Literatur

- Häusler, Margitta; Hoeft, Joachim (2010): Museums-Landschaft. Die Museen des Landkreises Börde.. Haldensleben
- Juranek, Christian (2006): Gärtnerische Wäldchen, Museen und Gartenkunst des 18. Jahrhunderts in Sachsen-Anhalt. Edition Schloß Wernigerode, Band 11, S. 218.. Dößel